



Lesen macht stark

Manual zur Durchführung & Auswertung

Stufe 7

Name

Klasse

Inhalt

1. BESCHREIBUNG DES TESTS

- a) Stolperwörtertest**
- b) Leseaufgaben**

2. DURCHFÜHRUNGSANLEITUNG

3. AUSWERTUNGSANLEITUNG

- a) Stolperwörtertest**
- b) Leseaufgaben**

Anhang 1: Beobachtungsbogen für die Testsitzung

Anhang 2: Schablonen zur Auswertung für den Stolperwörtertest

Impressum

Herausgeber:

Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen
Schleswig-Holstein (IQSH)
Dr. Thomas Riecke-Baulecke, Direktor
Schreiberweg 5, 24119 Kronshagen
www.igsh.schleswig-holstein.de

Inhaltliche Verantwortung:

Dr. Gesa Ramm und Dr. Désirée Burba

Aufgabenentwicklung:

Stolperwörtertest, May & Metze mit freundlicher Genehmigung des LI Hamburg;
Tiere hinterm Zaun aus: Buch von den bedrohten Tieren von Christine Wolfrum und Hans-Otto Wiebus,
Ravensburger Buchverlag 1994, Verbundprojekt der Länder Lernstand 6 - 2010;
Die ziemlich intelligente Fliege und Witze, Verbundprojekt der Länder Lernstand 6 – 2008

Gestaltung Deckblatt:

Meike Schluffer Grafikdesign

© IQSH Februar 2014

1. BESCHREIBUNG DES TESTS

Zur Erfassung der Lesekompetenz in Klassenstufe 7 werden verschiedene Arten von Aufgaben eingesetzt:

- a) ein Stolperwörtertest und
- b) zwei Leseaufgaben und eine Aufgabe mit Witzen.

Stolperwörtertest

Der Stolperwörtertest erfasst das Lesetempo, die Lesegenauigkeit und das Verstehen. Dieser Test basiert auf einer Vorlage von Peter May nach einer Konzeption von Wilfried Metze. Es werden in einem ökonomischen Gruppentest umfassende Leseprozesse überprüft. Der Test besteht aus vorgegebenen Sätzen, in denen ein Wort eingefügt wurde, welches im Satzzusammenhang falsch ist. Über einen Abgleich mit gelernten grammatischen und syntaktischen Strukturen soll dieses so genannte „Stolperwort“ identifiziert werden. Zur Bearbeitung der Sätze wird ein Zeitrahmen von **fünf** Minuten vorgegeben. Dabei handelt es sich um einen Geschwindigkeitstest, bei dem gezählt wird, wie viele Sätze in den fünf Minuten richtig bearbeitet werden konnten.

Leseaufgaben mit Fragen

Zur gezielten Erfassung der Verstehensaspekte von Lesekompetenz werden vier Aufgaben vorgegeben, zu denen Fragen beantwortet werden sollen. Dabei sind Antworten vorwiegend im Mehrfachwahl-Format vorgegeben. Da das Verständnis mit den Textinhalten und der Textlänge variiert, werden drei verschiedene Aufgaben vorgegeben:

- **Tiere hinterm Zaun**
- **Die ziemlich intelligente Fliege**
- **Witze**

2. DURCHFÜHRUNGSANLEITUNG

Die Testzeit beträgt **ca. 45 Minuten**.

Wählen Sie eine Sitzordnung, die das individuelle Arbeiten ermöglicht und Abschreiben verhindert. Achten Sie darauf, dass die Anleitung wirklich verstanden wurde.

Bitte legen Sie den **Beobachtungsbogen** für die Testsitzung bereit und vermerken Sie dort wichtige Aspekte, die Ihnen in der Testsitzung auffallen. Dieses Protokoll kann Ihnen helfen, die Ergebnisse später adäquat zu interpretieren.

Teilen Sie die Hefte aus und bitten Sie die Schülerinnen und Schüler, ihren Namen auf die erste Seite zu schreiben.

- a) **Stolperwörtertest:** Lesen Sie die Anleitung vor. Nach der Bearbeitung der fünf Beispiele fragen Sie nach, ob die Aufgabe verstanden wurde und klären Sie mögliche Nachfragen. Geben Sie das Zeichen zum Start und stoppen Sie nach genau **fünf Minuten**! Der Test ist so ausgerichtet, dass er nicht in fünf Minuten zu bewältigen ist. Bitte geben Sie daher auf keinen Fall mehr Zeit!
- b) **Leseaufgaben:** Lesen Sie die Anleitung vor und klären Sie Fragen: Für die Lesetexte „**Tiere hinterm Zaun**“, „**Die ziemlich intelligente Fliege**“ und „**Witze**“ und die dazugehörigen Aufgaben haben die Schülerinnen und Schüler **35 Minuten** zur Verfügung.

Schülerinnen und Schüler, die vor Ablauf dieser 35 Minuten fertig sind, können dazu angehalten werden, noch einmal alle Leseaufgaben durchzuarbeiten. Bitte achten Sie darauf, dass die Schülerinnen und Schüler **auf keinen Fall** zu den Stolperwörtern zurückblättern.

Sammeln Sie die Testhefte ein und achten Sie dabei darauf, dass alle mit dem Namen der Schülerin bzw. des Schülers versehen sind.

3. AUSWERTUNGSANLEITUNG

Für die Auswertung bietet sich folgende Vorgehensweise an.

Gehen Sie zunächst pro Testart vor. Zählen Sie die Anzahl der richtigen Lösungen für den Stolperwörtertest aus und schreiben Sie die Zahlen in das Heft. Für die Eingabe der Werte in die Internetmaske nehmen Sie die ausgedruckte Schülerliste und schreiben die Schülernummer auf das Testheft.

a) Stolperwörtertest

Zählen Sie die Anzahl der richtigen Lösungen mit Hilfe der beiliegenden Lösungsschablonen (Anhang 2) oder der folgenden Liste aus. Geben Sie die Anzahl der richtigen Lösungen in die Internetmaske ein.

Die zu markierenden Wörter sind:

- | | | | |
|----------------|---------------|----------------|-----------------|
| 1. eigentlich | 15. teuer | 29. Mathe | 43. kugeln |
| 2. Computer | 16. ärgerlich | 30. nicht | 44. Himmel |
| 3. unbedeutend | 17. Samstags | 31. sonst | 45. werden |
| 4. schade | 18. oft | 32. dramatisch | 46. einen |
| 5. riesiger | 19. fertig | 33. gemeinsam | 47. kalt |
| 6. Kopf | 20. rast | 34. oder | 48. Schulkinder |
| 7. Geld | 21. manchmal | 35. elf | 49. viele |
| 8. grell | 22. haben | 36. gibt | 50. Geld |
| 9. dreckig | 23. sind | 37. Müll | 51. trotzdem |
| 10. brodelnd | 24. bunter | 38. Liebster | 52. haben |
| 11. langweilig | 25. Haus | 39. gehen | 53. vielen |
| 12. schnell | 26. Video | 40. blumige | |
| 13. laut | 27. Leider | 41. nass | |
| 14. frisch | 28. und | 42. alte | |

b) Leseaufgaben

Es wird mit bewertet, ob die angegebene Lösung korrekt ist. Für jede Aufgabe wird in der Internetmaske **1 (für korrekte Antwort) oder 0 (für falsche Antwort)** eingegeben. Mit ebenfalls 0 Punkten wird bewertet, wenn keine Antwort oder zu viele angekreuzt wurden oder die Antwort nicht eindeutig erkennbar ist.

Tiere hinterm Zaun

Aufgabe 1:

Was wollten die Steinzeitmenschen mithilfe der Magie erreichen?

Schreibe beide Ziele auf, die im Text genannt werden.

1 Punkt	<p>Für eine richtige Antwort muss darauf verwiesen werden, dass mit der Magie</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Kräfte der gefährlichen Tiere gebannt und • die Seelen der Tiere besänftigt werden sollten. <p>Diese Aspekte können auch zusammenfassend bzw. interpretiert genannt werden. Das reine Abschreiben des Zitats „Mit Magie hofften (...) zu besänftigen“ ist als richtig zu bewerten.</p> <p>Beispiele für richtige Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Tiere sollten an Kraft verlieren und im Herzen beruhigt werden. • Mit Magie hofften die Menschen, die Kräfte der Bären, Auerochsen oder Wildschweine zu bannen und deren Seelen zu besänftigen. (<i>Reines Zitat</i>) • Kräfte bannen und Seelen beruhigen • Dass die Tier zahmer werden und ihre Kräfte gebannt werden. • Zum Bannen und Seele besänftigen • Die Kräfte der Tiere zu bannen und besänftigen. (<i>Auch wenn hier syntaktisch die Kräfte der Tiere besänftigt werden, trifft die Antwort doch den Kern.</i>) • Dass Sie geschützt sind (<i>Interpretation bzw. Folge des Kräftebannens und Seelenbesänftigens</i>) • Wildschweine zu bannen und die Seelen zu besänftigen (<i>Auch wenn hier exemplarisch nur die Wildschweine genannt wurden und syntaktisch die Tiere und nicht die Kräfte gebannt werden, ist doch die richtige Antwort erkennbar.</i>) • Die Herzen der Tiere erweichen (<i>Gerade noch richtig, Antwort umschreibt den Aspekt der Besänftigung eher umgangssprachlich und zusammenfassend.</i>)
0 Punkte	<p>inhaltlich falsche Antwort / sonstige falsche Antworten</p> <p>Beispiele für falsche Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> X Sie wollten erreichen, dass sich die Tiere schneller vermehren. X Kleidung X Essen X Die Kräfte der Tiere zu bekommen (<i>das ist im Text nicht enthalten</i>) X Sie wollten ihre Kräfte rauben (<i>das spricht eher auf Kräfte bekommen an und ist daher falsch</i>).
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 2:

In Zeile 7 heißt es: „(...) und der Jäger wurde zum Gejagten“.

Erkläre, was damit gemeint ist.

1 Punkt	<p>Für eine richtige Antwort muss mindestens einer der beiden Aspekte deutlich werden:</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Tiere sind Jäger (<i>auch mit dem Aspekt „angreifen“ oder „töten“ umschreibbar</i>).• Die Menschen/Jäger sind Opfer (der Tiere). <p>Das alleinige Nennen eines Rollentausches ist nicht ausreichend. Ein reines Abschreiben des Zitats aus dem Text ist nicht ausreichend.</p> <p>Beispiele für richtige Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn nicht mehr Menschen Tiere jagen, sondern Tiere Menschen• Der Mensch jagte Raubtiere und wenn man nicht aufpasst, dann wird man vielleicht selbst von seiner Beute gejagt.• Er jagt etwas, aber etwas anderes jagt ihn danach (<i>gerade noch richtig, denn die Tiere („etwas anderes“) sind vage umschrieben</i>).• Wenn die Tiere hinter denen herrannten (<i>gerade noch richtig: „hinterher rennen“ ist hier synonym zu „jagen“</i>)• Die gejagten Tiere greifen die Jäger an und verteidigen sich.• Die Tiere tauschen mit den Menschen die Rollen und fangen an, diese zu jagen.• Die Tiere gehen auf die Jäger los.• Die Tiere greifen den Menschen an und töten ihn.• Die Tiere wurden gereizt und töten so die Jäger.• Die Tiere waren so wütend, dass sie den Jäger umbringen wollten.• Die Tiere jagen den Jäger.
0 Punkte	<p>inhaltlich falsche Antwort / sonstige falsche Antworten</p> <p>Beispiele für falsche Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">X Leicht konnten sich die Rollen tauschen und der Jäger wurde zum Gejagten (<i>reines Zitat</i>).X Weil sich die Rollen vertauscht haben (<i>stimmt zwar, aber weder die Rolle der Menschen noch die Rolle der Tiere ist hier angesprochen. Es handelt sich hier nur um eine Paraphrasierung der Aufgabenstellung.</i>)X Dass der Gejagte den Jäger jagt (<i>ist richtig, aber weder die Rolle der Menschen noch die Rolle der Tiere ist hier angesprochen. Es handelt sich hier nur um eine Paraphrasierung der Aufgabenstellung</i>)X Denn leicht konnten sich die Rollen vertauschen und so wird der Jäger zum Gejagten (<i>dies ist ein reines Zitat, das nicht ausreicht, Paraphrasierung der Aufgabenstellung</i>).X Wenn der Jäger einem hungrigen Tier in den Weg kam (<i>hier ist das Tier kein Jäger</i>)

	<p>X Dass ein Tier wütend wird, wenn es angegriffen wird (<i>gerade schon falsch, hier ist das Tier nicht der Jäger, sondern nur wütend</i>)</p> <p>X Wegen den wilden Tieren</p>
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 3:

Welche der folgenden Aussagen sind laut Text richtig oder falsch?

Die ersten Haustierte hielten sich ...

		richtig	falsch
A	Bauern	<input type="checkbox"/>	X
B	Nomaden	X	<input type="checkbox"/>

1 Punkt	alle Zeilen nach vorgegebenem Antwortmuster angekreuzt
0 Punkte	alle anderen Antwortmuster
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 4:

Warum wurden Nutztiere ständig weitergezüchtet?

1 Punkt	<p>Für eine richtige Antwort muss auf den Aspekt des größeren Nutzens (mehr Eier, mehr Fleisch, mehr Milch...) verwiesen werden. Dabei ist wesentlich, dass eine Steigerung beschrieben wird, nicht zwingend die Nennung der Produkte.</p> <p>Beispiele für richtige Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Weil die Tiere dann höhere Leistungen bringen• Dass sie mehr Fleisch, Milch, Eier geben• Die Züchter wollen aus den Tieren immer mehr rausholen.• Um mehr Erzeugnisse der Tiere zu bekommen• Um die Produkte häufiger vorkommen zu lassen, damit sie billiger werden• Um sie zu verbessern• Damit sie noch mehr nützliche Sachen erzeugen• Weil der Mensch so immer mehr Nutzen davon hat• Damit sie mehr Gewinn bringen• Die Züchter wollen immer mehr Geld verdienen.• Weil die Züchter mit der Weiterzucht bessere Eier, besseres Fleisch etc. gewinnen• Weil die Menschen gierig waren. <i>(Gerade noch richtig, die Antwort ist schon eine Interpretation der Ursache von ständiger Steigerung.)</i>
0 Punkte	<p>inhaltlich falsche Antwort / sonstige falsche Antworten</p> <p>Beispiele für falsche Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">X Dass die Tiere zahm werdenX Damit die Tiere erhalten bleibenX Es entstehen verschiedene Rassen.X Um Nahrung zu produzierenX Damit sie sich entwickelnX Die Arbeitsleistung <i>(Hier ist die Steigerung nicht explizit genannt worden.)</i>X Dass die Tiere weiter Nahrung geben. <i>(Durch „weiter“ ist die Steigerung nicht explizit genannt worden.)</i>X Damit sie genug zum Überleben haben <i>(Hier ist die Steigerung möglicherweise vom Schüler intendiert, aber kommt nicht direkt zum Ausdruck. Dieser Aspekt stammt nicht aus dem Text.)</i>X Die Züchter wollen Geld verdienen. <i>(Hier ist die Steigerung nicht explizit genannt worden, vgl. Antwort oben: „Die Züchter wollen immer mehr Geld verdienen.“)</i>
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 5:

Was will der Autor mit dem Titel „Tiere hinter dem Zaun“ ausdrücken?

1 Punkt	<p>Richtig sind alle Antworten, die auf die Macht der Menschen über die Tiere eingehen.</p> <p>In der Umschreibung kann auf den Verlust der Freiheit (z.B. „sind eingesperrt“) oder der natürlichen Lebensweise (z.B. „weil Tiere schlecht gehalten werden“) hingewiesen werden.</p> <p>Die Kombination aus einem richtigen und falschen Aspekt wird als richtig bewertet.</p> <p>Beispiele für richtige Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Dass die Tiere nicht artgerecht gehalten werden.• Dass die Tiere unsere Diener sind und nichts dagegen tun können• Dass die Menschen Tiere falsch behandeln• Dass die Tiere grässlich behandelt werden• Dass es Tiere gibt, die schlimm leben• Schlechte Haltung• Er will zeigen, dass die Menschen den Tieren ihre Freiheit genommen und Leid zugefügt haben.• Dass die Tiere kein freies Leben mehr haben• Die Tiere haben keine Freiheit.• Weil Tiere Freiheit brauchen• Dass Tiere nicht hinter einem Zaun leben sollten• Dass Tiere nicht raus dürfen• Dass Tiere eigentlich frei leben müssten• Er will zeigen, dass wir Menschen Tiere wegsperren. („Wegsperren“ impliziert hier die negative Wertung und den Verlust der Freiheit.)• Dass es um weggesperrte Tiere geht, die nicht weglaufen können (Hier wird deutlich, dass die Tiere ihre Freiheit verloren haben.)• Dass ihm die Tiere leidtun und dass es besser wäre, wenn sie auf einer Wiese gezüchtet werden
0 Punkte	<p>inhaltlich falsche Antwort / sonstige falsche Antworten</p> <p>Beispiele für falsche Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">X Dass die Tiere früher anders gelebt haben (Das ist nicht im Titel des Textes enthalten)X Dass sie aufpassen sollen, dass sie nicht weggesperrt werden (dieser Aspekt ist inhaltlich so nicht korrekt, kein Aufforderungscharakter im Titel)X Dass Tiere noch nie draußen waren (tangiert den Aspekt der Freiheit, ist so im Titel aber nicht enthalten)X Dass wir Menschen den Tieren früher überlegen waren und sie umgebracht haben. Heute tun wir das auch noch.X Dass die Tiere es in Gefangenschaft besser habenX Dass die Tiere damals so gehalten wurden

	X Dass die Tiere hinter einem Zaun leben (Diese Antwort geht nur auf die oberflächliche Betrachtungsweise ein und tangiert keine negativen Folgen davon.)
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 6 Lösung B

1 Punkt	vorgegebene Antwort angekreuzt
0 Punkte	alle anderen Antwortmuster
0 Punkte	keine Antwort

Die ziemlich intelligente Fliege

Aufgabe 1:

Ordne den Tieren die unten stehenden Handlungen zu:

	Tier	Handlung
A	die Spinne	<i>Nahrungsfang</i>
B	die ziemlich intelligente Fliege	<i>Ratschläge ablehnen</i>
C	die Biene	<i>Warnung</i>
D	die anderen Fliegen	<i>verzweifelter Befreiungsversuch</i>

Auswertung: Für alle Zeilen insgesamt, Rechtschreibung wird nicht gewertet.

1 Punkt	alle Zeilen nach vorgegebenem Antwortmuster ausgefüllt
0 Punkte	Inhaltlich falsche / sonstige falsche Antworten
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 2:

Kreuze an, ob die folgenden Aussagen richtig oder falsch sind.

		richtig	falsch
A	Die Spinne ist hinterhältig.	X	
B	Die Spinne hat auf ihrem Netz Fliegenleim aufgetragen.		X

1 Punkt	alle Zeilen nach vorgegebenem Antwortmuster angekreuzt
0 Punkte	alle anderen Antwortmuster
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 3:

Ordne die folgenden Handlungsabschnitte so an, wie sie im Text erscheinen.

Schreibe die Nummern von 1 bis 7 in das jeweils passende Kästchen.

A	die Spinne will die Fliege überreden, sich bei ihr auszuruhen.	3
B	die Spinne webt ein Netz.	1
C	die Biene warnt die Fliege.	5
D	die Fliege sieht das Spinnennetz als Gefahr an.	4
E	die Fliege schlägt die Warnung aus.	6
F	die Fliege klebt fest.	7
G	die Spinne frisst die gefangenen Fliegen.	2

Auswertung: Für alle Zeilen insgesamt.

1 Punkt	alle Zahlen nach vorgegebenem Antwortmuster eingetragen
0 Punkte	Inhaltlich falsche / sonstige falsche Antworten
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 4: Lösung **C**

Aufgabe 5: Lösung **B**

Aufgabe 6: Lösung **B**

Aufgabe 7: Lösung **A**

Auswertung: Für jede einzelne dieser Aufgaben gilt jeweils:

1 Punkt	vorgegebenes Antwortmuster angekreuzt
0 Punkte	alle anderen Antwortmuster
0 Punkte	keine Antwort

Aufgabe 8:

Schreibe in einem Satz auf, was die Biene gedacht haben könnte, als die Fliege am Fliegenleim kleben blieb.

1 Punkt	<p>Für die richtige Lösung muss zum Ausdruck gebracht werden, dass die Biene das Verhalten der Fliege reflektiert: Richtig sind</p> <ul style="list-style-type: none">• alle Gedanken, welche die Fliege als dumm bezeichnen• alle Gedanken, die der Fliege die Schuld an ihrer eigenen Situation geben• alles, was auf die vorherige Warnung der Biene verweist <p>Die Nennung eines Aspekts genügt.</p> <p>Beispiele für richtige Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Hätte sie nur auf mich gehört. / Das hat sie nun davon!• Die Fliege ist wirklich dumm / ein Idiot.• Ist die doof. Ich hatte sie doch gewarnt.• Selber schuld. Ich hatte es ihr gesagt, aber sie wollte nicht hören.• Wer nicht hören will, muss fühlen.
0 Punkte	<p>inhaltlich falsche Antwort / sonstige falsche Antworten</p> <p>Beispiele für falsche Lösungen:</p> <ul style="list-style-type: none">X Mist, warum habe ich mich da nur hingesezt?X Die Fliege tut mir leid.X alle Antworten, die sich auf eine mögliche Rettung beziehenX alle Antworten, die sich nur auf Mitleid beziehen
0 Punkte	keine Antwort

Witze

Aufgabe 1: Lösung A

Aufgabe 2: Lösung A

Aufgabe 3: Lösung C

Aufgabe 4: Lösung B

Aufgabe 5: Lösung B

Aufgabe 6: Lösung A

Aufgabe 7: Lösung A

Aufgabe 8: Lösung C

Aufgabe 9: Lösung C

Aufgabe 10: Lösung B

Auswertung: Für jede dieser Aufgaben gilt jeweils:

1 Punkt	vorgegebene Antwort angekreuzt
0 Punkte	alle anderen Antwortmuster
0 Punkte	keine Antwort

Beobachtungsbogen für die Testsitzung
--

Testdatum: _____ Dauer insgesamt: _____

Erste/r Schüler/in fertig nach _____ Min./ Letzte/r Schüler/in fertig nach _____ Min.

Besondere Vorkommnisse (z.B. muss während des Tests austreten, o.ä.):

Name	Nr.	offensichtliche Konzentrationsprobleme (z.B. beschäftigt sich mit anderen Dingen, trotz Ermahnung)	offensichtliche Motivationsprobleme (z.B. weigert sich, die Aufgaben zu bearbeiten)	Probleme beim Durchhalten und Dabeibleiben (z.B. hört auf zu arbeiten, obwohl noch Zeit wäre)

